

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	13.10.2017 gegen 11:30 Uhr
Einsatzart/-ort	Dachstuhlbrand in der Waldalgesheimer Str.
Notruf	Durch Dacharbeiter
Lage	Durch Schweißarbeiten haben Arbeiter einen Brand im Dachgeschoss eines Mehrfamilienhauses ausgelöst. Da zunächst von einem Dachstuhlbrand ausgegangen wurde, wurden alle 4 Löschbezirke der Freiwilligen Feuerwehr Bad Kreuznach alarmiert.
Maßnahmen	Als die ersten Einsatzkräfte der Löschbezirke Nord und Süd an der Einsatzstelle ankamen, war der Entstehungsbrand bereits durch die Arbeiter gelöscht, sodass die meisten Kräfte gar nicht mehr zur Einsatzstelle ausrücken mussten. Eine Dachgeschosswohnung war stark verraucht. Die 90 jährige Bewohnerin kam wegen Verdacht auf eine Rauchvergiftung vorsorglich mit dem Rettungswagen in ein Krankenhaus. Die Wohnung wurde mit einem Belüftungsgerät entraucht. Die Arbeiter hatten bereits die Verkleidung und das Dämmmaterial entfernt und den Brand selbst gelöscht. Es folgte eine Brandnachschaue mit einer Wärmebildkamera. Die Nachbarwohnung war leicht verraucht und wurde ebenfalls durch die Wehrleute kontrolliert. Hier reichte eine Querlüftung durch Öffnen der Fenster. Nach über einer Stunde konnte die Einsatzstelle dem Bauleiter übergeben werden.
Sonstiges	Bereits vor 4 Monaten brach ein Dachstuhlbrand im Nachbargebäude aus, der die Einsatzkräfte mehrere Tage wegen immer wieder aufflammenden Glutnester in der Dämmung auf Trab hielt.

Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
Stellv. Wehrleiter	Kommandowagen	1
Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	8
Löschbezirk Süd	Drehleiter	3
Löschbezirk Nord	Hilfeleistungslöschfahrzeug (1.600 ltr.)	4
Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		16
Polizei		
Rettungsdienst		
Einsatzleiter	Steffen Becker (stellv. Zugführer Löschbezirk Nord)	
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)	